

Metzer Weihnachtsmarkt und die Glaskunst der Sakralbauten

- Programmänderungen vorbehalten –

Die Markthalle im Zentrum von Metz sollte ein Bischofspalast werden. Zu Beginn der Revolution war das Werk noch nicht fertig gestellt. Die sakralen Pläne wurden abgeändert und seit 1831 wird das Gebäude als Markthalle genutzt. Heute werden in der Markthalle von Metz auf 2 Etagen alle Nahrungsmittel des täglichen Lebens und Spezialitäten angeboten. Bäcker, Metzger, sowie Obst-, Gemüse- und Fischhändler gibt es in großer Anzahl. Sehenswert ist auch die Architektur der Markthalle. Im Untergeschoss befinden sich Gastronomie-Objekte die im Sommer auch Außenplätze anbieten.

In den Sakralbauten von Metz ist die Glaskunst-Lichtkunst par excellence- überall präsent. Der Rundgang führt Sie durch das Viertel Outre-Seille, wo sich die mittelalterlichen Kirchen Saint-Eucaire und St-Maximin befinden. Auf diesem Weg werden Buntglasfenster vom Mittelalter bis zu zeitgenössischen Kreationen vorgestellt, insbesondere die von Jean Cocteau entworfenen Buntglasfenster in der Kirche St. Maximin.

Programm:

08:00 Uhr Abfahrt ab Saarbrücken neuer Fernbusbahnhof

08:15 Uhr Saarbrücken Beethovenplatz

Weitere Einstiegsmöglichkeiten auf Anfrage

Vormittags Besuch der Markthallen (ein kleiner kulinarischer Streifzug)

Geführter Spaziergang mit Besichtigung der sakralen Glaskunst

Nachmittags Freizeit auf dem Metzer Weihnachtsmarkt

Rückkehr gegen 19:00 Uhr in Saarbrücken

Leistungen:

Fahrt im Reisebus

Kleines Frühstück

Führung sakrale Glaskunst in Metz

Eintritte

Kaffee und Kuchen

Abfahrt

07:45 Uhr ab Saarbrücken neuer Fernbusbahnhof

08:00 Uhr Saarbrücken Beethovenplatz

Weitere Einstiegsmöglichkeiten auf Anfrage

Rückkehr gegen 19:00 Uhr in Saarbrücken

Preis

Preis p/Person 64,00 €

Preis für Vereinsmitglieder 57,00 €

Termin:

Mittwoch, den 13.12.2023